

Rommerskirchen, 19.August. 2015

**Prüfantrag zum Ausbau eines Glasfasernetzes, z.B. durch RWE FiberNet GmbH,
innerhalb der Gemeinde Rommerskirchen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD Fraktion Rommerskirchen bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Ausbau eines Glasfasernetzes (z.B. durch RWE FiberNet GmbH) innerhalb der Gemeinde Rommerskirchen eine mögliche Alternative ist, um die mangelhafte Versorgung der Internetverbindung bzw. -geschwindigkeit innerhalb einiger Ortsteile der Gemeinde zu verbessern.

Begründung:

Der Bedarf an Bandbreite steigt massiv an und macht den Glasfaserausbau alternativlos. Leider erfolgen die Investitionen hauptsächlich in Städten und weniger auf dem Land, das führt zur einer „digitale Spaltung“.

Das Unternehmen RWE FiberNet GmbH nutzt offene Gräben, um ein synergetisches Breitbandnetz auszubauen. So entsteht ein Flickenteppich an Glasfasernetzen, der sich über Jahre hinweg immer weiter verdichten wird. Das Unternehmen konzentriert sich zudem verstärkt auf ländliche Kommunen, die wie wir wissen, leider von den meisten Anbietern als „nicht sonderlich lukrativ“ angesehen werden.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Rommerskirchen bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Ausbau eines Glasfasernetzes durch RWE FiberNet GmbH eine mögliche Lösung ist, um die mangelhafte Versorgung der Internetverbindungen/-geschwindigkeit innerhalb einiger Ortsteile der Gemeinde zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen
Ralf Steinbach